

Herren Bezirksklasse Ost

TSB Schwäbisch Gmünd II : TV Herlikofen
Samstag, 19.03.2022, 19:30 Uhr

Reyda in Einzel und Doppel ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg des TSB Schwäbisch Gmünd II im umdatierten Spiel der Herren Bezirksklasse Ost gegen den TV Herlikofen fest.

Los ging es mit den Doppeln. Kunze / Relea-Linder hatten ihre Gegner Schadt / Syga beim klaren 3:0 recht sicher im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Das Doppel zwischen Kluske / Stütz und Krieger / Langer endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für die Gastgeber. Ohne große Aussicht auf einen Sieg waren Reyda / Nägele im Spiel gegen Krieger / Domhan bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor sie das Spiel besser in den Griff bekamen und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnten. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Reyda / Nägele mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Lange umkämpft war dann das Spiel zwischen Phillip Kunze und Simon Langer, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. 2:3 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Michael Kluske und Patrick Krieger am Tisch die Klängen kreuzten. Wenig später ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Ein Satz reichte nicht, weshalb Alexander Relea-Linder die Begegnung gegen Ralf Krieger letztlich mit 1:3 verlor. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Oliver Stütz im Anschluss gegen Dominic Schadt. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Jörg Reyda machte mit Samuel Domhan beim 11:8, 11:7, 11:7 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Nur einen Satz verlor Ralph Nägele bei seinem Sieg gegen Artur Syga und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler des TSB Schwäbisch Gmünd II und TV Herlikofen in die Box. In toller Verfassung präsentierte sich Phillip Kunze im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Patrick Krieger. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Michael Kluske gegen Simon Langer. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Alexander Relea-Linder gewann gegen Dominic Schadt mit 3:2. Das war eine ganz schön enge Kiste! Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Ohne Satzgewinn für Oliver Stütz verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Ralf Krieger. Das musste man neidlos anerkennen. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Jörg Reyda Artur Syga in fünf Sätzen. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des TSB Schwäbisch Gmünd II die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 8:10 bei 4 Saison-Siegen, 5 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Für die Mannschaft des TV Herlikofen geht es stattdessen am 26.03.2022 gegen den TTC Leinzell nochmal um Punkte.

Statistik:

TSB Schwäbisch Gmünd II

Doppel: Kunze / Relea-Linder 1:0, Kluske / Stütz 1:0, Reyda / Nägele 1:0

Einzel: P. Kunze 1:1, M. Kluske 0:2, A. Relea-Linder 1:1, O. Stütz 1:1, J. Reyda 2:0, R. Nägele 1:0

TV Herlikofen

Doppel: Krieger / Langer 0:1, Schadt / Syga 0:1, Krieger / Domhan 0:1

Einzel: P. Krieger 2:0, S. Langer 1:1, D. Schadt 0:2, R. Krieger 2:0, A. Syga 0:2, S. Domhan 0:1